

Protokoll der Mitgliederversammlung der Orchester-Gemeinschaft Nürnberg am 29.4.2026, Schafhofstraße Nürnberg, 19.30-20.30 Uhr

Begrüßung

- Begrüßung (Anwesenheitsliste siehe Anlage)
- Feststellung der Beschlussfähigkeit „einfache Mehrheit“, fristgerechte Einladung
- Anwesenheitsliste bitte unterschreiben
- Tagesordnung:
 1. Bericht des Vorstandes
 2. Kassenbericht und Kassenprüfungsbericht
 3. Aussprache und Beschlussfassung über Entlastung der Vorstandschaft
 4. Verschiedenes

1. Bericht des Vorstandes

a) Rückschau

- Vorstandsarbeit: fünf Vorstandssitzungen (mit fast immer vollzähliger Anwesenheit) und eine zusätzliche im kleinen Kreis zur Auswertung der Umfrage, Mailverkehr allein bei Christian Neubauer mit ca. 350 Mails
- zwei Sonderkonzerte (Abenberg und Altmannstein: sehr gute Zusammenarbeit mit Chor und Solisten)
- Umfrage „OG Quo Vadis?“ (Ergebnisse wurden als Präsentation an alle per Mail verschickt) und davon bereits umgesetzte Wünsche:
 - MSH bleibt im Herbst, Frühjahr 2027 (wegen Finanzen) erstmalig in Gustav-Adolf-Kirche
 - Social Media-Aktivitäten (Katrin und Caterina): dadurch diesmal besserer Vorverkauf?
 - Sonderkonzerte (siehe oben)
 - Wunsch nach mehr Spielkultur (siehe Coachings im Mai)
 - Wunsch nach Komponistinnen: Amy Beach im nächsten Konzert
 - Moderation in Konzerten: seit drei Konzerten, kommt sehr gut an, Dank an Katrin und Franz!
- Probenwochenende Kloster Schwarzenberg: Dank an Vlado für Organisation! (im Herbst 2027 wieder dort, langfristig im Wechsel mit Weikersheim)
- Herbstkonzert mit Etienne L. und Frühjahrskonzert mit Christopher Z.

b) Vorschau

- Coachings im Mai: 6./13.5. alle Gruppen getrennt, 20.5. jeweils Bläser- und Streichertutti; Beginn Streicher immer 19 Uhr, Bläser 19.30; **jede/jeder unbedingt eigenes Pult mitbringen**; dafür gerne freiwillige Spenden (7 Dozenten und 3 Termine, Gesamtkosten umgerechnet pro Person: ca. 55 €)

Kontoverbindung: Orchester-Gemeinschaft Nürnberg e. V.
IBAN: DE35 7602 0070 0045 7566 61
bei UniCredit/HypoVereinsbank

- Juni-Proben: 10. und 17.6. Herbst-Konzertprogramm mit Otto Itgenshorst
- Kammermusikproben im Juli: nochmals kurze Info dazu von Christian Schmidt, siehe auch seine Mail dazu
- Sommerfest 22.7.26, Landbierparadies, Leipziger Platz, ab 19 Uhr
- nach Sommerpause Fortsetzung der Probenphase für das Herbstkonzert
- Probenwochenende 20.-22.11. in Weikersheim
- Frühjahrskonzert mit James Hannon in Gustav-Adolf-Kirche (7. Beethoven, Rest noch unklar)
- Aberg 2027 mit Lukas Meuli
- Herbst 2027 wieder Kloster Schwarzenberg

2. Kassenbericht und Kassenprüfungsbericht (siehe Anlage)

Die Kassenprüfer haben geprüft und die einwandfreie Führung der Kasse gelobt. Der Vorstand dankt Nicola und den Kassenprüfern.

3. Aussprache und Beschlussfassung über Entlastung der Vorstandschaft

Orchestermittglieder danken dem Vorstand für Organisation, Vorstand wird einstimmig entlastet (bei vier Enthaltungen)

4. Verschiedenes

- Instrumentenversicherung über die OG läuft im Juli aus, Michael Galuszka würde eine neue organisieren: bei Interesse ihn kontaktieren unter mgaluszka@gmx.de
- Vorstandsbesetzung: Es werden in naher Zukunft Nachfolger/-innen für Nicola, Vlado und Christian Neubauer gesucht, die für einen erleichterten Übergang allmählich eingearbeitet werden sollen und zunächst nur „dabei sein“ können um zu sehen, wie es läuft. Die Aufgaben sind momentan auf 10-11 Vorstandsmitglieder verteilt und derzeit läuft der Versuch eine Art „OG-Handbuch“ zu erstellen, das eine Übersicht über alle Aufgaben und deren Verteilung beinhalten soll.
 - Aufruf an alle: Wer mitmachen möchte, meldet sich einfach beim Vorstand!
- Veröffentlichung von Probenausschnitten auf Social Media: Katrin bittet vorher jede/n, die/der zu sehen ist, um Erlaubnis und wird bei jedem Projekt bzw. Probewochenende nochmals nachfragen.
- Bedarf von Plakaten in Größe A2 erfragt: ca. 10 (für letztes Projekt 30 bestellt, davon blieb die Hälfte übrig und Kosten pro Stück: 3,20€)
- zum Thema Werbung: „Wer hängt wo was auf?“
 - Astrid will darüber eine Übersicht erstellen, deshalb ihr dies bitte mailen!
- Konzertdisziplin: Wunsch nach dem Konzert etwas „geordneter“ abzutreten – daher für nächstes Mal Versuch: Streicher gehen einigermaßen geschlossen von der Bühne, Bläser dürfen in Ruhe zusammen packen (fällt im Sitzen und hinten nicht so auf)
- Ab- und Aufbau im Probenlokal: Bitte an alle besser zusammenzuhelfen, damit nicht immer die gleichen alles machen
- erneuter Appell an Probendisziplin: Kein Schwätzen während des Stimmens und auch während der Probenzeit!
- Nachfrage nach Zugabe: bisher immer nur dann gemacht, wenn es sich anbietet – was aber eher selten der Fall ist... Diesbezügliche Idee: mal eine Art „Zugaben-Probe“ (z.B. anstatt eines Probedirigats)

Schriftführerin: Karin Beer